



SAS Decision Manager: Big Data für intelligente Entscheidungen nutzen

Neue Hochleistungslösung kombiniert Analytics, Visualisierung und Entscheidungsmanagement in einer Plattform

Heidelberg ---- SAS, einer der führenden Softwarehersteller, bringt eine neue Lösung für die Analyse von Big Data auf den Markt: Mit dem SAS Decision Manager können Unternehmensführung und Fachentscheider auf Knopfdruck Analysen zur strategischen Ausrichtung des Unternehmens oder zu wiederkehrenden operativen Fragen abrufen - und sie als Grundlage für strategische und operative Entscheidungen nutzen. Diese teilweise Automatisierung macht Entscheidungsprozesse mithilfe von Analytics schneller, sorgt für Genauigkeit und stellt sicher, dass Entscheidungen konsistent und wiederholbar sind. Typische Einsatzgebiete für die neue Lösung sind neben strategischen Aspekten auch operative Entscheidungen etwa rund um Kreditvergaben, Betrugsrisiken, Next-Best-Offer-Angebote, Preismodellierungen oder im Forderungsmanagement.

Basis für den SAS Decision Manager ist die SAS Predictive-Analytics-Technologie, die mit ihren Funktionen für Modellverwaltung, Abbildung von Geschäftslogik, Prozess-Orchestrierung und Echtzeit-Analysen nun eine unternehmensweite operative Entscheidungsunterstützung ermöglicht. Und nicht zu vergessen: Die Visualisierungstechnologie, die der Lösung SAS Visual Analytics entlehnt ist, sorgt dafür, dass Zusammenhänge in den Daten auch für Laien schnell und einfach zu erfassen sind. Zudem lässt sich die Lösung sehr einfach auch in bestehende BI- und Analytics-Strukturen von SAS einbinden und verfügt über ein hochmodernes Datenmanagement.

Der SAS Decision Manager in der Praxis

Um das Kreditrisiko so niedrig wie möglich zu halten, ist ein bekannter globaler Finanzdienstleister auf fundierte Kreditentscheidungen angewiesen. Zu diesem Zweck hatten die internen Analysten des Unternehmens verschiedene Modelle zur Vorhersagbarkeit der Darlehensrückzahlung entwickelt. Diese Modelle wurden dann dem IT-Team bereitgestellt, das Kundendaten zu Analyse Zwecken einpflegte. Schließlich bewilligten die zuständigen Mitarbeiter die Darlehen auf Grundlage der Empfehlungen, die die Modelle ausgaben. Die zahlreichen Einzelschritte und Übergaben machten den gesamten Kreditfreigabeprozess allerdings sehr zeit- und kostenaufwendig.

Heute arbeitet der Finanzdienstleister mit dem SAS Decision Manager und nutzt eine Vielzahl an Datenmodellen, in die die relevanten Daten automatisch einfließen. Die manuelle Übergabe von Modellen und Daten zwischen den Teams entfällt. Die IT- und Business-Teams nutzen jetzt die jeweils maßgeblichen Modelle und Geschäftsregeln für ihre Kreditentscheidungen, und die Geschwindigkeit und Effektivität der Kreditvergabe haben sich erheblich verbessert. Entscheidungsprozesse, die mitunter Monate dauerten, sind jetzt innerhalb weniger Stunden abgeschlossen. Außerdem validiert und modifiziert der SAS Decision Manager Darlehensentscheidungen kontinuierlich, indem er aktuelle Informationen integriert und zusätzliche Analysen durchführt.

Circa 2.900 Zeichen

Diesen Text finden Sie auch im Internet unter <http://www.haffapartner.de/publicrelations-presseservice/kunden-haffa/sas/08-07-2013.html>.

Pressekontakt

Dr. Haffa & Partner GmbH

Frau Claudia Wittwer
Burgauerstr. 117
81929 München

haffapartner.de
postbox@haffapartner.de

Firmenkontakt

SAS Institute GmbH

Herr Thomas Maier
In der Neckarhelle 162
69118 Heidelberg

sas.de
thomas.maier@ger.sas.com

SAS ist mit 2,87 Milliarden US-Dollar Umsatz einer der größten Softwarehersteller der Welt. Im Business-Intelligence-Markt ist der unabhängige Anbieter von Business-Analytics-Software führend. Die SAS Lösungen für eine integrierte Unternehmenssteuerung helfen Unternehmen an weltweit mehr als 60.000 Standorten dabei, aus ihren vielfältigen Geschäftsdaten konkrete Informationen für strategische Entscheidungen zu gewinnen und damit ihre Leistungsfähigkeit zu steigern.

Mit den Softwarelösungen von SAS entwickeln Unternehmen Strategien und setzen diese um, messen den eigenen Erfolg, gestalten ihre Kunden- und Lieferantenbeziehungen profitabel, steuern die gesamte Organisation und erfüllen regulatorische Vorgaben. 90 der Top-100 der Fortune-500-Unternehmen vertrauen auf SAS.

Firmensitz der 1976 gegründeten US-amerikanischen Muttergesellschaft ist Cary, North Carolina. SAS Deutschland hat seine Zentrale in Heidelberg und weitere Niederlassungen in Berlin, Frankfurt, Hamburg, Köln und München. Weitere Informationen unter <http://www.sas.de>.

Anlage: Bild

